



JAHRESBERICHT 2024



**Freiwillige Feuerwehr
Frankfurt Sachsenhausen e.V**

Freiw. Feuerwehr FFM Sachsenhausen, Oppenheimer Ldstr. 88, 60596 Frankfurt

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	3
40 Jahre - konstante Veränderung	3
MITGLIEDERENTWICKLUNG	5
2024	5
GEMEINSAME AKTIVITÄTEN DES VEREINS	6
Neujahrsempfang	6
Sommerfest	6
Public Viewing	6
Goetheturmfest	6
40 Jahre - Jubiläumsfahrt	7
AKTIVITÄTEN DER MINIFEUERWEHR	8
Bericht der Minifeuerwehr Frankfurt am Main - Sachsenhausen	8
AKTIVITÄTEN DER JUGENDFEUERWEHR	11
Bericht der Jugendfeuerwehr Frankfurt am Main - Sachsenhausen	11
Mitgliederzahlen	11
Betreuerinnen und Betreuer	11
Aktivitäten der Jugendfeuerwehr	12
Zeitaufwände	14
Schlusswort	15
AKTIVITÄTEN DER EINSATZABTEILUNG	16
Bericht der Wehrführung Frankfurt am Main - Sachsenhausen	16
Einsätze	17
Übungsdienste und Ausbildung:	18
Veranstaltungen rund um das Feuerwehrleben:	19
Personal	20
KASSENBERICHT	21
Bericht des Kassenwarts	21

VORWORT

40 Jahre – konstante Veränderung

„Das Einzige, was im Leben konstant ist, ist die Veränderung.“ Dieser Satz trifft auch auf unser Vereinsleben zu. Unser vor 40 Jahren gegründeter Feuerwehrverein mag im Vergleich zu anderen Freiwilligen Feuerwehren noch jung erscheinen, doch auch wir standen vor vielfältigen Herausforderungen und Veränderungen - unser Verein hat stets bewiesen, dass er sich anpassen und wachsen kann.

„Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung“

Heraklit (Philosoph)

Das vergangene Jahr brachte gleich zu Beginn für unseren Verein eine bedeutende neue Herausforderung mit sich. Karl Brendel hatte dem Vorstand bekannt gegeben, nicht erneut für das Amt des Vereinsvorsitzenden zu kandidieren, um sich neuen Aufgaben zu widmen und für das Amt des stellv. Stadtjugendfeuerwehrwart zu kandidieren. Damit begann die Suche nach einer geeigneten Person, die den Verein mit Engagement weiterführen möchte. So wurden in der ersten Jahreshälfte zahlreiche Gespräche und Telefonate geführt, um den passenden Kandidaten zu finden - jemanden, der dem Verein zugewandt ist und dessen Werte teilt. So freute es mich sehr, dass man an mich herangetreten ist und mich gefragt hat zu kandidieren. Diese Verantwortung habe ich gerne übernommen.

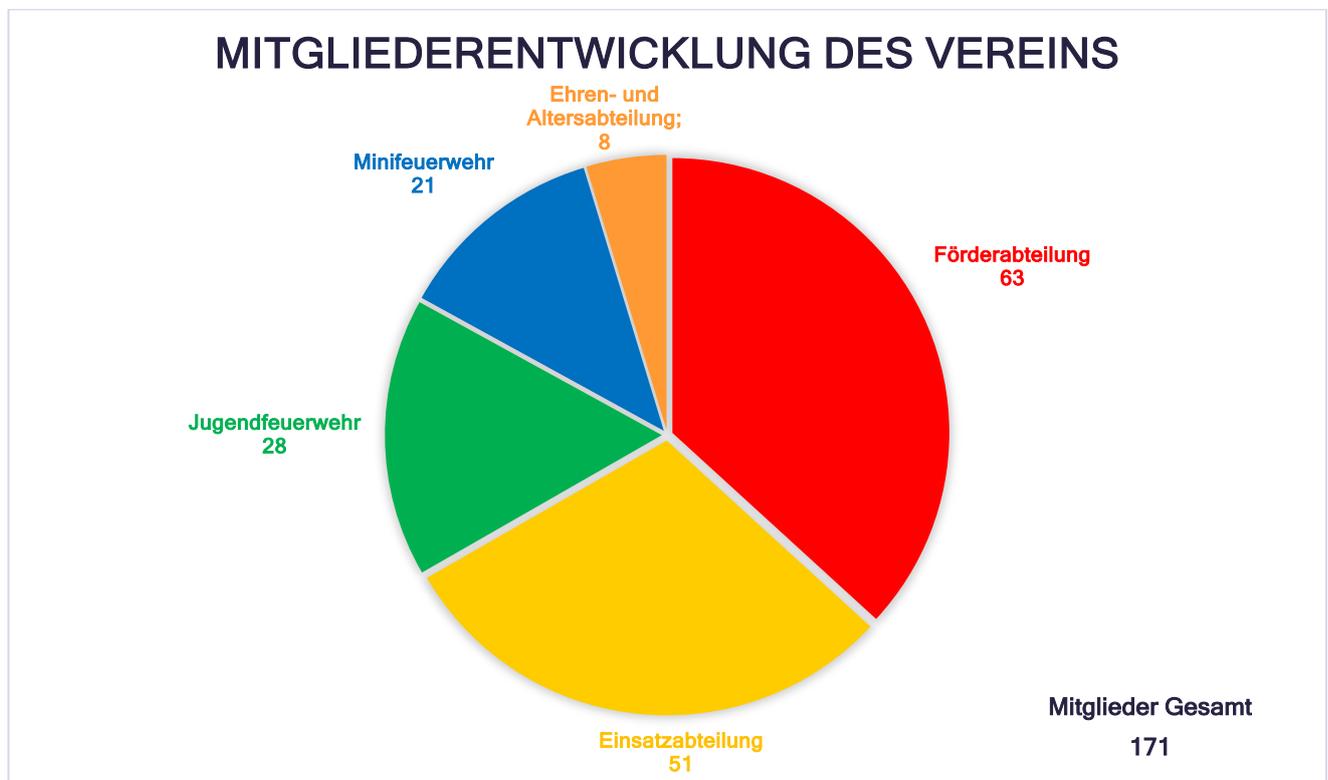
An dieser Stelle möchte ich Karl noch einmal herzlich für sein langjähriges Engagement als Vorsitzender des Vereins danken. Im Jahr 2016 erstmals angetreten, hat er die Strukturen des Vereins neugestaltet und durch seinen Einsatz maßgeblich zum Erfolg und zur positiven Entwicklung des Vereinslebens beigetragen. Auch nach dem Wechsel stand Karl unterstützend zur Seite und garantierte so eine reibungslose Übergabe der Vereinsgeschäfte.

Als neu gewählter Vereinsvorsitzender möchte ich mich nochmals von ganzem Herzen bei euch allen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Es ist mir eine große Freude und ich versichere euch, dass ich mit vollem Einsatz und Engagement für unseren Verein da sein werde. Es ist mir ein wichtiges Anliegen, die positiven Erfolge unseres Vereins weiter auszubauen.

Abschließend möchte ich alle dazu ermutigen, einander noch mehr zuzuhören und Verständnis füreinander aufzubringen. Nur durch gegenseitigen Respekt und offene Kommunikation können wir gemeinsam unsere Ziele erreichen und unseren Verein stärken. Lasst uns den Blick füreinander behalten und mit Empathie und Offenheit aufeinander zugehen - denn nur so können wir eine harmonische und erfolgreiche Gemeinschaft sein.

Sebastian Hamerski
Vereinsvorsitzender

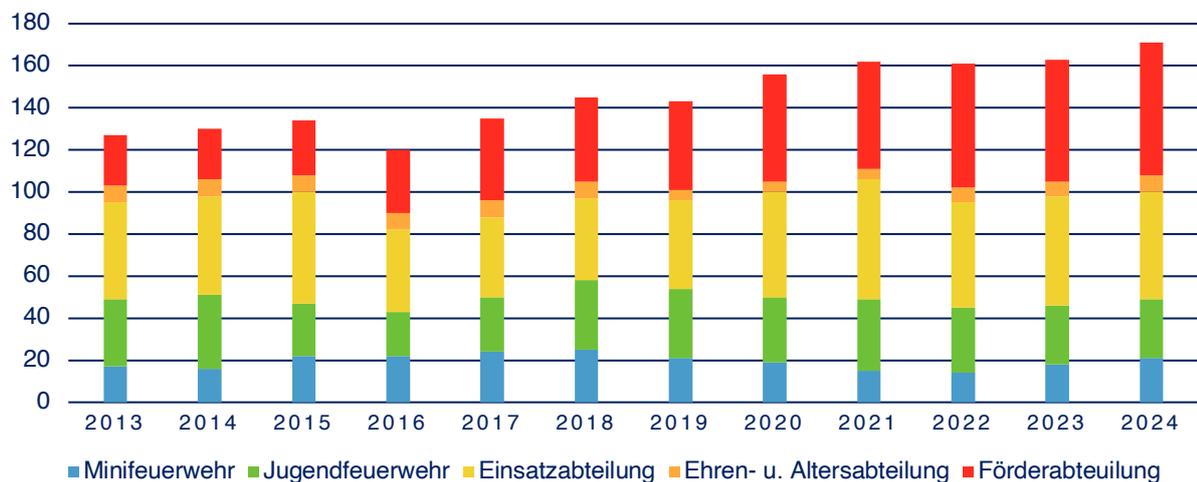
Frankfurt, den 07.04.2025



MITGLIEDERENTWICKLUNG

2024

Minifeuerwehr	21
davon männlich	12
davon weiblich	9
Neueintritte in die Kindergruppe	10
davon männlich	8
davon weiblich	2
Austritte aus der Kindergruppe	3
davon männlich	2
davon weiblich	1
Jugendfeuerwehr	28
davon männlich	23
davon weiblich	5
Übertritte von der Kindergruppe in die Jugendfeuerwehr	4
davon männlich	3
davon weiblich	1
Neueintritte in die Jugendfeuerwehr	1
davon männlich	1
davon weiblich	0
Austritte aus der Jugendfeuerwehr	3
davon männlich	3
davon weiblich	0
Einsatzabteilung	51
davon männlich	40
davon weiblich	11
Übertritte von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung FF	2
davon männlich	2
davon weiblich	0
Neueintritte in die Einsatzabteilung FF	7
davon männlich	4
davon weiblich	3
Austritte aus der Einsatzabteilung FF	8
davon männlich	7
davon weiblich	1
Ehren- u. Altersabteilung	8
davon männlich	8
davon weiblich	0
Fördernde Abteilung	63
davon männlich	45
davon weiblich	18
Mitglieder im gesamten Verein	171



GEMEINSAME AKTIVITÄTEN DES VEREINS

Neujahrsempfang

Am 20. Januar hat der Ausschuss das Neujahrsfest für alle Vereinsmitglieder sowie Freunde und Förderer ausgerichtet. Um den Aufwand zu verringern und den Fokus auf das Miteinander zu legen, wurde sich für Fingerfood und kalte Platten von einer Metzgerei entschieden. Das Treffen bot eine schöne Gelegenheit für gute Gespräche und schuf einen angenehmen Rahmen, um das Netzwerk innerhalb des Vereins zu stärken und gemeinsam ins neue Jahr zu starten.

Sommerfest

Am 02. Juni durften wir mehr als 6000 Besucher/innen zu unserem gemeinsamen Feuerwehrfest mit den Kollegen der Wache 4 zur 150 Jahr Feier begrüßen. Durch die vorbildliche Zusammenarbeit aller Abteilungen war das Fest ein voller Erfolg. Die Einnahmen durch den Verkauf von Speisen und Getränke übersteigen deutlich den Umsatz der letzten Jahre und wäre ohne euren Einsatz nicht möglich gewesen. Ein großer Dank an alle, die hier mitgewirkt haben!

Public Viewing

Zur Fußball-EM haben wir alle Vereinsmitglieder sowie Freunde und Familie eingeladen, die Spiele der deutschen Nationalmannschaft gemeinsam im Feuerwehrhaus auf einer geliehenen XXL-Videoleinwand zu schauen. Zum Auftakt am 14. Juni wurde erst der Grill und dann die Mannschaft gemeinsam angefeuert. Das Buffet wurde durch selbstgemachte Salate und Desserts erweitert. Die Veranstaltung war eine gute Gelegenheit, abteilungsübergreifend zusammenzukommen, Spaß zu haben und gemeinsam die Spiele zu verfolgen. Mit insgesamt rund 180 Teilnehmenden, auch ohne EM-Titel ein Erfolg.

Goetheturmfest

Auch in diesem Jahr fand das traditionelle Goetheturmfest am Wochenende vom 16. bis 18. August statt, welches vom Vereinsring Sachsenhausen organisiert wurde. Da wir uns bekanntlich mit Feuer auskennen, haben mit fünf Mitgliedern aus Einsatz- und Förderabteilung den Grill am Samstag von 12 bis 17 Uhr angeheizt und die Gäste und Freunde vom Vereinsring mit leckeren Würstchen versorgt. Es war ein schöner Tag und eine großartige Gelegenheit, sich mit den anderen Mitgliedern aus der Sachsenhäuser Vereinslandschaft auszutauschen. Für das kommende Goetheturmfest wäre jedoch eine höhere Beteiligung aus unseren Vereinsreihen wünschenswert, um auch die anderen Festtage am Fuße unseres geliebten Wahrzeichens zu unterstützen.

40 Jahre - Jubiläumsfahrt

Am Sonntag, den 22. September, trafen sich die Vereinsmitglieder am Feuerwehrhaus in Sachsenhausen, um einen erlebnisreichen Tag am Rhein zu verbringen. Der Ausflug fand im Rahmen unseres 40-jährigen Vereinsjubiläums statt und machte den Tag zu etwas Besonderem. Bei bestem Wetter starteten wir um 9 Uhr nach Rüdesheim. Das Programm umfasste Gondelfahrten, eine Wanderung und eine Schifffahrt auf dem Rhein. Nach dem Tagesprogramm kehrten wir nach Frankfurt zurück, wo noch weitere Teilnehmer abends dazustießen. Gemeinsam ließen wir den Tag mit rund 40 Teilnehmenden in der „Buchscheer“ bei frischer Frankfurter Küche ausklingen. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv. Besonders das angenehme Miteinander, das Kennenlernen von Partnern und Familien, sowie die schöne Atmosphäre wurden hervorgehoben. Insgesamt war es ein gelungener Tag mit großartiger Stimmung und viel Freude für alle.

Auf die nächsten 40 Jahre!

AKTIVITÄTEN DER MINIFEUERWEHR

Bericht der Minifeuerwehr Frankfurt am Main - Sachsenhausen

Bilder sagen mehr als Worte. Viel Spaß mit einer kleinen Auswahl an Schnappschüssen unsere Tätigkeit. Aber damit keiner einschläft trotzdem noch ein paar detaillierte Highlights.

Im Januar 2025 gab es in unserem Feuerwehrhaus eine Lesung. „Das Geheimnis der Bärenhöhle“ wurde vorgelesen, Kinder ab 6 konnten sich anmelden und da der Vorlesetag glücklicherweise auf einen Mittwoch gelegt wurde, waren unsere Minis natürlich zahlreich vertreten und verfolgten die Geschichte auf dem Leseteppich mit Kuschelkissen.

Im Februar zogen dann Ninjas, Hexen, Draculas, Blümchen, Ritter, Marienkäfer und natürlich Feuerwehrmänner/frauen durchs Feuerwehrhaus. Bei Schaumküssen, Chips, Bonbons und Popcorn wurde getanzt, getobt und viel Spaß gehabt.

Es ist schon ein Luxus, wenn die Hüpfburg in der Halle aufgeblasen wird und sich nur die Kinder der Minifeuerwehr darin austoben können.

Im März war es dann soweit - endlich mal wieder eine Übernachtung im Feuerwehrhaus!

Samstagmittag wurde die Truppe am Feuerwehrhaus abgesetzt.

Mit MTFs ging es nach Bonames Richtung Alter Flugplatz. Dort nahmen wir das Feuerwehrmuseum genau unter die Lupe und sahen zu, wie eine Drehleiter früher aussah. Anschließend fand auf dem alten Flugplatz bei strahlendem Sonnenschein eine Feuerwehrschnitzeljagd statt. Zurück im Feuerwehrhaus angekommen richteten alle Kids ihren Schlafplatz ein. Zum Abendessen bekamen wir leckere Familienpizza geliefert. Nach einer Runde Schokoladenwettessen machten wir unser Popcorn selbst, damit wir dann bei einem Kinoabend noch den letzten Hunger vertreiben konnten. Die Nacht war ruhig aber nicht sehr lang. Nach einem leckeren Frühstück an langer Tafel wurden die Kids von ihren Eltern abgeholt.

Wir wachsen zusammen: Unter dem Motto wurden verschiedene Teamspiele im Tiroler Park gespielt.

Nach den Osterferien stand alles im Zeichen des Balles - jeder beschäftigte sich irgendwie mit einem Ball.

Wenn ein Strahlrohr und ein Hydrantenschlüssel in den Bollerwagen geladen werden heißt es wieder: Wir erkunden die Hydranten. Im Tiroler Park kann man dies ohne die Gefahr von umfahrendem Verkehr wunderbar erledigen.

Für eine saubere Umwelt sorgt die Minifeuerwehr in regelmäßigen Abständen. Mit Müllgreifern ausgestattet wird die Region ums Feuerwehrhaus von allem umliegenden Müll beseitigt. 60 Minuten reichen hier meist gar nicht aus und auf dem Rückweg muss man einfach die Augen schließen und weiterlaufen, sonst würden wir nie rechtzeitig zum Übungsende am Feuerwehrhaus ankommen.

Kurz vor den Sommerferien erhielten wir dann eine Ausbildung in erster Hilfe von Volker Wilken. Vielen Dank hierfür.

Natürlich darf der Dienstsport nicht fehlen, wir wollen ja alle fit und aktiv bleiben.

Am 06. Juli fuhren uns 2 MTFs nach Kronberg zur Minifeuerwehrolympiade. Bei schönem warmem Wetter wurden wieder verschiedenste Spiele absolviert, damit sich anschließend jedes Kind eine wohlverdiente Medaille umhängen konnte.

Nach den Sommerferien kamen wir in die Woche der Wiederbelebung.

Volker Wilken brachte uns Reanimationspuppen in Kinder- und Babygröße mit. Mit der passenden Musik im Hintergrund erfuhren die Minis, wie lange 8 Minuten sein können.

Am 09. Oktober organisierte die Stadtminifeuerwehr mit Hilfe von Julia einen Besuch bei den Lucas Filmfestival im Deutschen Filmmuseum. Der komplette Kinosaal war für die Minifeuerwehr reserviert. Es wurden 4 Kurzfilme gezeigt, im Anschluss gab es kurze Reflektionsgespräche. Ich sag mal so - die Minifeuerwehr Sachsenhausen stellte den Großteil der Teilnehmer an diesem Tag. Aber wir hatten ja auch ein Heimspiel mit dem Museum in unserem Stadtteil.

Ende Oktober entzündeten wir dann unser eigenes Halloween-Feuer. Mit Stockbrotteig und Marshmallows verging die Stunde wie im Fluge.

Am 2. November war dann ein großer Tag für die Größten unserer Minis.

Alma, Anna, Hanna und Lina fuhren mit Marcel zu FF-Ginnheim. Dort legten sie eine Prüfung für Tatze 4 ab. Die Tatze ist ein Kinderfeuerwehrabzeichen und gibt es von Stufe 1 bis 4. Da die Stufe 4 durch eine übergeordnete Leitung der Kinderfeuerwehren abgenommen werden muss, wurde also ein Abnahmetag in Ginnheim organisiert. Unsere Mädels gaben alles und konnten anschließend ihre Urkunde und den Pin mit Tatze 4 in Empfang nehmen.

Die letzten 2 Wochen vor dem Jahresende gab es dann auch für die restlichen Kinder die Tatenabnahme in den Stufen 1-3. Es sollte doch Ende des Jahres kein Kind leer ausgehen. Am letzten Dienstabend wurden dann auch die Eltern mit eingeladen und bei Kinderpunsch und Plätzchen wurden die Pins und Urkunden feierlich verliehen.

Zu den Mitgliederzahlen:

Mitgliederzahlen 2024	Jungen	Mädchen	Gesamt
Mitglieder zum 01.01.2024	9	9	18
Neuzugänge 2024	8	1	9
In JF übernommen	2	1	3
Aus MF ausgeschieden	3	0	3
Mitglieder zum 31.12.24	12	9	21

Zu den Betreuern:

Anfang des Jahres gab es einen Wechsel in der Minifeuerwehrleitung. Zum Neujahrsfest wurde Julia Krug-Brendel nach 8 Jahren als stlv. Minifeuerwehrwartin verabschiedet. Vielen lieben Dank noch mal an dieser Stelle für die jahrelange Begleitung.

In ihre Fußstapfen tritt Jennifer Krimm, die sich zuvor einige Jahre den Job als Betreuerin angucken konnte. Ich freue mich auf die neue Zeit und auf neue Ideen von Dir.

Geprägt ist das Team der Betreuer der Minifeuerwehr von Schichtdienstlern. Dies kommt hin und wieder zu Engpässen - daher hier wieder gerne mein Aufruf an alle - wer einmal einen kinderfreundlichen Dienst übernehmen möchte, gerne melden!

Die Warteliste ist weiterhin sehr voll, 2024 konnten wir 6 Kinder davon aufnehmen, aber trotzdem ist sie mit 35 Kindern randvoll. Im Schnitt bekommen wir 2 Anfragen pro Monat. Alle wollen zur Minifeuerwehr.

Ich danke euch für eure Aufmerksamkeit und wünsche der Versammlung noch einen positiven Verlauf.

Carolin Hescher
Minifeuerwehrwartin

Frankfurt, den 07.04.2025

AKTIVITÄTEN DER JUGENDFEUERWEHR

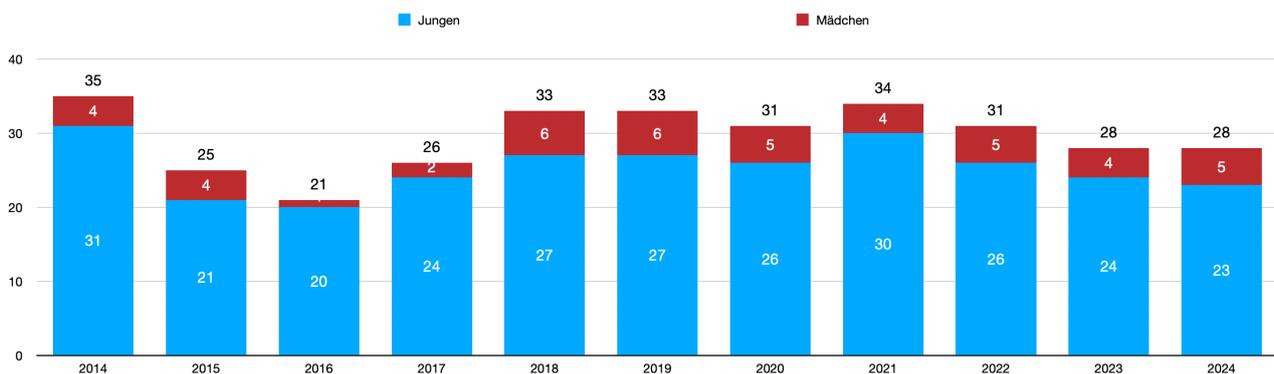
Bericht der Jugendfeuerwehr Frankfurt am Main – Sachsenhausen

Dies ist mein zweiter Bericht im Amt des Jugendfeuerwehrwartes. Ich möchte versuchen, euch nachfolgend das vergangene Jahr zu resümieren.

Zusammen mit dem Betreuer team und insbesondere meiner Stellvertreterin Katharina "Kadda" Weber haben wir die im letzten Jahr begonnenen strukturellen Umstellungen weiter verfeinert und ausgebaut. So geht meinem Empfinden nach die Übungsdienstplanung und -umsetzung aufgrund der reduzierten Mitgliederanzahl und gestiegener Betreuerzahl wesentlich leichter von der Hand. Wir mussten im Berichtsjahr keinem Jugendfeuerwehrangehörigen die Teilnahme zum Übungsdienst absagen, weil wir unzureichende Sitzplätze in den Fahrzeugen, oder zu wenig Betreuer hatten. Das ist ein tolles Ergebnis.

Mitgliederzahlen

Die Mitgliederzahl blieb auf dem Vorjahresniveau von 28 Jugendfeuerwehrangehörigen im Alter von zehn bis 16 Jahren, davon fünf Mädchen und 23 Jungen. Das Durchschnittsalter beträgt weiterhin 13 Jahre. Wir freuten uns über die vier Übertritte aus der Minifeuerwehr. Drei Angehörige sind im Jahresverlauf aus der Jugendfeuerwehr ausgetreten.



Betreuerinnen und Betreuer

Ich möchte festhalten, dass die Jugendfeuerwehr ohne das Betreuer team nicht zu stemmen ist. Das persönliche Engagement sowie die zusätzliche Bereitschaft, weitere Freizeit für die Kinder und Jugendlichen aufzubringen, bleibt eine der wichtigsten Säulen innerhalb der Jugendfeuerwehr.

Alina Schmidt, Christian Kunzmann, Konstantin Kram, Sebastian Hamerski und Zelestin Ehrenheim - Danke, dass Ihr mit Kadda und mir als festes Betreuerteam die Jugendfeuerwehr zu dem macht, was sie ist.

Die ständige Ausbildung und Weiterentwicklung sowie das Erlangen von Fachqualifikationen auf kommunaler und Landesebene waren auch im Jahr 2024 ein ständiger Progress bei Betreuern und Jugendleitung. So wurden dieses Jahr wieder Aufwände in zentralen Einsatztrainings, Seminaren für die Ausbildung Truppmann Teil 2, Türöffnung, Ladungssicherheit, die Lehrgänge Absturzsicherung, Sprechfunk, Truppführer und Maschinist absolviert. Kadda konnte ihren Führerschein Klasse CE abschließen, und steht nun auch als Maschinistin für sämtliche Fahrzeuge zur Verfügung.

Aktivitäten der Jugendfeuerwehr

Nach wie vor legen wir viel Wert auf die breite Ausgestaltung der Unterrichtsthemen im feuerwehrtechnischen Umfeld. Zu den obligatorischen theoretischen Unterrichten und praktischen Übungsdiensten innerhalb der FwDV 1, 3, 7 und 10 gehören auch nicht alltägliche Dienste in der Jugendfeuerwehr. So gab es unter anderem Themenblöcke zum Führungskreislauf, Gefahrenmatrix, Menschenrettung, Innenangriff, Gefahrguteinsätze und leichte technische Hilfeleistung um nur einige zu nennen.

Aufgrund der angeschafften Materialien für den Dienstsport durch den Förderverein wurde auch in der JF vermehrt Sporteinheiten absolviert. Erfreulicherweise kommen diese Dienste sehr gut an, die Betreuerinnen und Betreuer gestalten die Einheiten altersgerecht. Hierfür möchte ich mich bei der Sportgruppe der Einsatzabteilung für die Unterstützung bedanken.

Die Jugendfeuerwehr besteht neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung auch aus der allgemeinen Jugendarbeit. Zu den Höhepunkten des vergangenen Jahres zählen wie folgt:

Schon obligatorisch ist der gemeinsame Versuch im Januar, zusammen mit den 27 weiteren Stadtteiljugendfeuerwehren die Eissporthalle zu kapern. Erfreulicherweise musste dieses Mal kein Unfallbericht geschrieben werden.

Im Februar kamen wir unserer gemeinsamen Verpflichtung nach, und reinigten das Feuerwehrhaus von Fahrzeughallen bis Unterrichtsraum. Unsere Jugendfeuerwehrangehörigen haben allesamt verstanden, dass wir alle gemeinsam zum Werterhalt und Sauberkeit des FwH beitragen müssen und erfüllen den Dienst sehr routiniert.

Im März fand die Mitgliederversammlung der JF statt. Unsere Jugendgruppensprecherin Clarissa Mauramati verlas ihren Jahresbericht, und die Neuwahlen des Jugendausschusses wurden mit folgendem Wahlergebnis erreicht.

- Jugendgruppensprecherin: Clarissa Mauramati
- Stellvertretender Jugendgruppensprecher: Adrian Recke
- Kassierer: Samuel Ofori
- Schriftführerin: Leona Recke
- Erster Beisitzer (FBL Kiosk): Sammy Koraich
- Zweiter Beisitzer (FBL Internet & Medien): Ryan Schulz
- Vertreter des Betreuerteams: Sebastian Hamerski

Im April zeigten wir das gelernte Wissen in realistisch anmutenden Schauübungen während des Aktionstages der JF Frankfurt am Rossmarkt. In unserem "Cafe Hugo" wurden die Kuchen Spenden der Eltern und des Fördervereins verkauft.

Im Mai wurde wieder ein gemeinsamer Dienst mit der Minifeuerwehr durchgeführt, der im Vorfeld durch den Jugendausschuss geplant wurde. Seitens der Mini- und Jugendleitung ist dieser Dienst ein wichtiger Baustein, um die Abteilungen besser aneinander zu knüpfen, und die Übertrittskandidatinnen und -kandidaten besser kennenzulernen.

Am gemeinsamen Feuerwehrfest zusammen mit der Berufsfeuerwehr im Juni durfte die Jugendfeuerwehr erneut das Aktionsprogramm gestalten und durchführen. Aufgrund der überwältigenden Besucherzahl und natürlich der Aufmerksamkeit durch die Branddirektion war dieses Jahr eine besondere und vor allem sehr kräftezehrende Angelegenheit.

Kurz vor den Sommerferien ist es Tradition, dass der Jugendausschuss ein gemeinsames Elterngrillen organisiert. Und so kamen auch vergangenen Juli JF-Angehörige, Geschwister, Eltern und Betreuer zusammen, um gemeinsam zu grillen und den Abend miteinander im Austausch und Dialog zu verbringen.

Der diesjährige Leistungsvergleich der Höhenretter im August wurde durch die BF Frankfurt im Waldstadion durchgeführt. Wir wurden eingeladen, diesen zu besuchen, und so konnten sich die JF-ler mal anschauen, was die Spezialgruppe "Höhenrettung" alles leisten kann und muss.

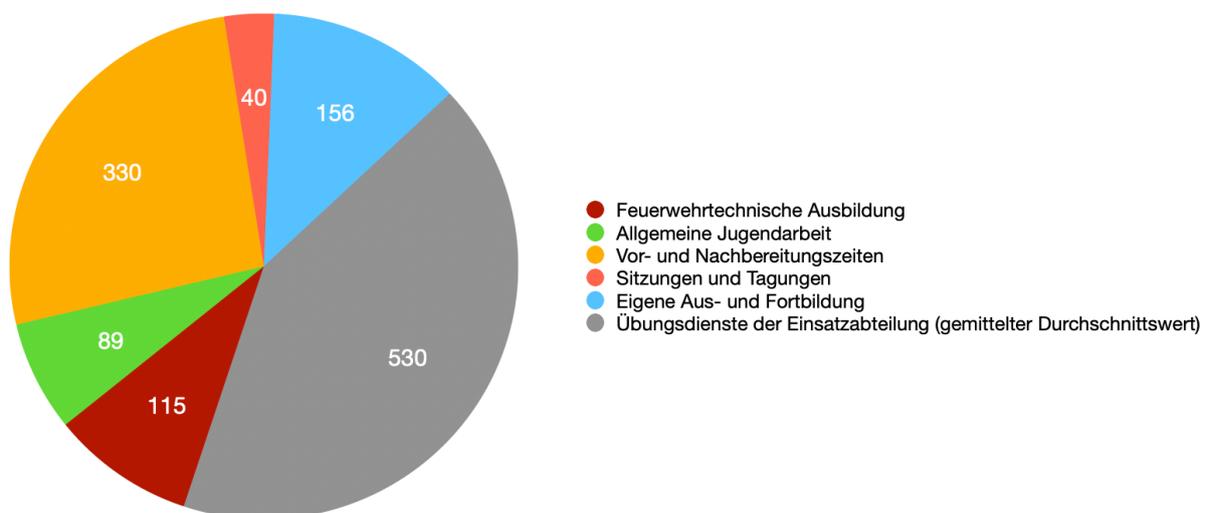
Im Oktober fand endlich wieder eine Herbstabschlussübung der Stadtjugendfeuerwehr statt. Da hier nur ein Fahrzeug abgerufen wurde, hatten wir im Oktober auch unsere eigene Abschlussübung der JF Sachsenhausen für alle Angehörigen durchgeführt. Diese Übungen sind schon echte Höhepunkte, da auch immer ein Realbrandobjekt ansteht. Neben Feuer gab es jede Menge Kunstrauch, gespielte Verletzte und vor allem viel Spaß für alle Beteiligten. Vielen Dank an Christian, der dieses Jahr sehr tatkräftig bei der Planung und Umsetzung unterstützte.

Ebenfalls gehört die Jagd nach Mister X im Stadtgebiet zu den mittlerweile festen Oktober-Terminen der Jugendfeuerwehr. Die Frankfurt Yard Schnitzeljagd im ÖPNV der Stadt wird jedes Jahr durch die Stadtjugendfeuerwehr durchgeführt, und von uns unterstützt und teilnehmend begleitet.

Im November hatten wir noch ein Martinsfeuer unterstützt, und unser Jahr mit einem Weihnachtsausflug zum Weihnachtsmarkt am Goetheturm abgeschlossen. Hier konnten wir uns dann nach Fackel-Winterwanderung durch den Stadtwald an einem heißen Kinderpunsch etwas aufwärmen, und das Jahr ausklingen lassen. Ich danke dem Förderverein für die finanzielle Unterstützung.

Zeitaufwände

Es wurden 43 reguläre Übungsdienste, und darüber hinaus zwölf außerplanmäßige Ausflüge und Aktionen durchgeführt, welche in Summe 204 Dienststunden ergeben.



Für die Durchführung all dessen leisteten das Betreuerteam und die Jugendleitung insgesamt 1.260 erfasste Stunden. Hier eingerechnet werden die Vor- und Nachbereitungszeiten

für die Dienste, Aus- und Weiterbildung, Betreuerbesprechungen, JF-Ausschusssitzungen, Vereinsausschusssitzungen, Elternabende, Elterngespräche, Übungsdienste der Einsatzabteilung, sämtliche Stadtjugendfeuerwehr-Versammlungen, Aktionsveranstaltungen und diverse Stunden Papierkram, Werbung bzw. Social Media und sonstige Kommunikationsarbeit. Hinzu kommen schätzungsweise noch weitere 530 Stunden für die Übungsdienste in der Einsatzabteilung sowie eine große Grauzahl an ad-hoc Aufwänden, die statistisch nicht zugeordnet oder erfasst wurden.

Schlusswort

Dieses Jahr war turbulent. Insbesondere einige private Veränderungen stellten uns und mich immer wieder vor Herausforderungen, welche wir aber schlussendlich als Team und zugunsten der Jugendfeuerwehr alle bewältigen konnten. Zwar darf ich in meiner Rolle als Jugendfeuerwehrwart die Abteilung nach innen und außen vertreten, jedoch ist die Arbeit ohne Betreuer-Team und Rückendeckung durch meine Stellvertreterin einfach unmöglich.

Alina, Christian, Konstantin, Sebastian und Zelestin – Kaddas und mein Dank gilt euch für eure Unterstützung, eurer Flexibilität und euerm Tatendrang, die Kinder und Jugendlichen auf ihrer Reise Jugendfeuerwehr zu begleiten und jede Woche aufs Neue zu begeistern.

Liebe Kadda, du musstest im vergangenen Jahr des Öfteren Dinge auffangen, die ohne dich so nicht funktioniert hätten. Einfach Danke zu sagen klingt zu wenig, die Jugendfeuerwehr Sachsenhausen und mein Amt wären ohne dich unvollständig. Wir wären ohne dich ziemlich aufgeschmissen gewesen. Danke, dass du die Jugendleitung vervollständigst, und die JF-Angehörigen immer an die erste Stelle stellst.

Ich schließe meine Berichterstattung für das Jahr 2024. Für das kommende Jahr erhoffe ich mir etwas ruhigere Fahrwasser und weniger Turbulenzen, und dass die Kinder, Jugendlichen, Eltern, Betreuer und meine Stellvertreterin weiterhin so viel Herzblut in die Jugendfeuerwehr stecken wie bisher. Ohne all diese Personen wäre unsere Jugendfeuerwehr nicht das, was sie heute ist, und was sie mir so sehr ans Herz wachsen lässt.

Kai Horlbeck
Jugendfeuerwehrwart

Frankfurt, den 22.04.2025

AKTIVITÄTEN DER EINSATZABTEILUNG

Bericht der Wehrführung Frankfurt am Main - Sachsenhausen

Auch das Jahr 2024 verlief nicht ohne Herausforderungen. Die Ungeplanten stemmten wir wie gewohnt mit Routine und Handlungssicherheit. Die eigentlich geplanten Herausforderungen brachten der FF-Sachsenhausen recht kurzfristig ein neues Familienmitglied. So war jedem klar, dass in 2024 in Deutschland eine Europameisterschaft stattfinden wird. Allerdings haben wir erst wenige Tage vor dem Anpfiff des ersten Spiels erfahren, dass wir das GTLF 10, welches auf der Wache 4 stationiert ist, für einige Einsatzstichworte besetzen dürfen. Hierzu ist einiges an Abstimmung mit den verschiedensten Abteilungen der Branddirektion nötig und auch die Ausbildung am Fahrzeug darf nicht zu kurz kommen. Nach Klärung der Grundlagen müssen schnell Regelungen auf Stadtelebene aufgestellt und angepasst werden, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten. Die Herausforderung und das neue Familienmitglied nahmen wir gerne an und auch hier konnten wir ein gutes Bild abgeben.

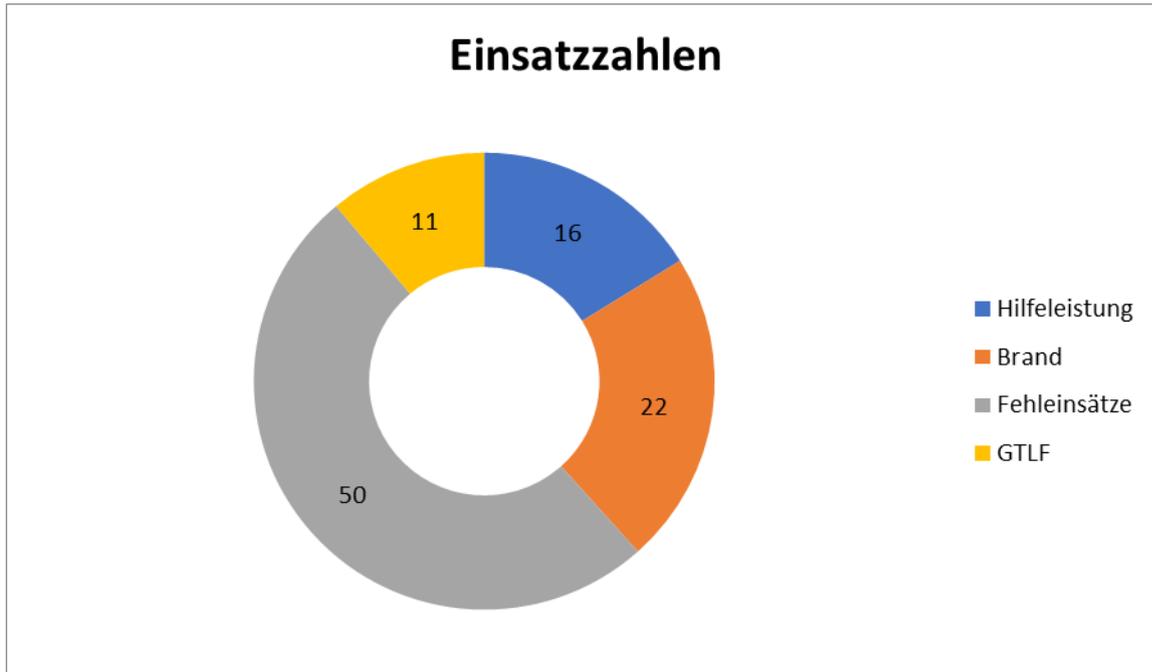
Bei den ersten Einsätzen gab es noch einige besorgte Kollegen, die hinter der Scheibe - ähnlich wie man es gegen Eintrittsgeld im Zentrum von Frankfurt finden kann - schauten, ob wir das denn ohne Herzkasper meistern können, später wurden wir nach Einsätzen informativ gefragt, ob wir zur Übung unterwegs gewesen wären.

Während der EM konnten wir ebenfalls bei der Erhöhung der Einsatzmittel, mal geplant und mal ungeplant, unterstützen und hierfür ein qualifiziertes Fahrzeug stellen. Glücklicherweise sind die notwendigen Pläne für verschiedenste Einsatzszenarien ungenutzt geblieben und die EM2024 verlief - anders wie für unsere Nationalmannschaft - ohne große Aufregung.

Personell hat die Führung der FF-Sachsenhausen im Laufe des Jahres Zuwachs bekommen. Wir freuen uns, Christian Kunzmann als stellvertretenden Wehrführer und Kristoffer Theiß im späteren Verlauf des Jahres auch als Gerätewart begrüßen zu dürfen. Beide sind inzwischen gut ins Tagesgeschäft eingebunden und Teil des Führungsteams. Insbesondere die Unterstützung in der Wehrführung macht sich bemerkbar. Hier konnten durch Christians Unterstützung einige Themen abgearbeitet oder zumindest angegangen werden.

Auf einige Eindrücke und Zahlen des Jahres werden wir im Laufe des Berichtes eingehen und diese in Erinnerung rufen.

Einsätze



Insgesamt war die Freiwillige Feuerwehr Frankfurt am Main - Sachsenhausen in 99 Einsätzen mehr als 105h in das Einsatzgeschehen eingebunden.

Daraus resultieren >950 Personenstunden.

Die folgenden Einsätze werden den Kameraden/innen in Erinnerung geblieben sein:

- 01.01.2024 Einsätze zu Sylvester
- 07.01.2024 Wohnungsbrand in der Aussiger Straße
- 11.04.2024 Brand in Alt Sachsenhausen
- 02.05.2024 Unwettereinsätze 2 Fahrzeuge
- 04.05.2025 Großbrand einer Lagerhalle in Griesheim
- 30.08.2024 F3 Im Sachsenlager - eingesetzt als Notfallstaffel bei Explosion
- 31.12.2024 Sylvester Einsätze

Übungsdienste und Ausbildung:

In 2024 konnten wir weit über 50 abwechslungsreiche Übungsabende und -tage gestalten, welche immer gut angenommen wurden. Oftmals ist die Teilnehmerzahl an Übungsabenden größer als es die Kapazität, der uns zur Verfügung stehenden Fahrzeuge zulässt. Da ist es regelmäßig eine Herausforderung für die Diensthabenden, alle Anwesenden gleichermaßen einzubinden. Bevor es zu den kurzen Einblicken in einige Übungsveranstaltungen kommt, möchten wir uns ganz Herzlich bei unseren Dienstleiter/innen bedanken, ohne euer Engagement wäre eine Ausbildung in dieser Qualität und Quantität nicht möglich.

- **16.03.2024 Ausbildungstag im ehemaligen F.A.Z Gebäude mit der FF-Oberrad:** Gemeinsam mit der FF-Oberrad konnten wir auf dem ehemaligen Gelände der F.A.Z ausgiebig üben.

Hierbei waren Übungsschwerpunkte der Atemschutzeinsatz sowie der Einsatz unter erschwerten Umgebungsbedingungen, wie beispielsweise unwegsamen Gelände oder eine längere Wegstrecke bis zur Eingangstür. Alle Übungsteilnehmer sollten hier auf ihre Kosten gekommen sein.

- **29.04.2024 Teambuilding im Holzwerken Stil:** In Vorbereitung auf den kommenden Sommer und den guten Erfahrungen aus dem letzten Jahr zum Thema „Arbeiten mit Holz“ haben wir uns überlegt, Möbel für unseren Balkon in kleinen Gruppenarbeiten zu bauen. Vom Planen, Messen, Sägen, Schleifen, Schrauben bis hin zum Streichen konnte jeder einen Teil dazu beitragen. Spannend war es zu beobachten, wie man voneinander lernen und gemeinsam Lösungen für Probleme finden konnten. So zogen letztendlich alle an einem Strang und das Ergebnis kann sich wirklich gut sehen lassen. Danke an Lukas und seine Brüder für die Bereitstellung des Materials.

- **(Einsatz)Übungen im FRTC, am Standort und im Stadtgebiet:** Auch in diesem Jahr fanden wieder einige Übungen statt. Welche neben den absoluten Grundlagen auch die Themen wie Schlauchmanagement und eine MANV-Lage umfassten.

Veranstaltungen rund um das Feuerwehrleben:

- **02.06.2024** 150 Jahre BF Frankfurt bei uns auf der Wache: Ein Fest der besonderen Art. Gemeinsam mit der Wache 4 anlässlich des Jubiläums der Berufsfeuerwehr haben wir dieses Jahr ein Sommerfest der Superlative veranstaltet. Ein Kraftakt mit Erfolg, bei dem wir mal wieder näher mit den Kollegen der Wache 4 zusammenwachsen konnten.
- **27.04.2024 Der erste Streich im FwH:** Zum ersten Mal nach dem Einzug ins neue Feuerwehrhaus wird der Pinsel in etwas größerem Ausmaß geschwungen. Mit vielen helfenden Händen haben wir alles gegeben um einige Räume zu weißeln. Alles haben wir trotz Überstunden leider nicht im ersten Streich geschafft. Eine frische „Becherwurst“ vom Grill durfte zur Stärkung natürlich nicht fehlen.
- **10.08.2024 CSD-Parade:** Inzwischen ein fester Bestandteil im Jahresprogramm der FF-Sachsenhausen. Auch dieses Jahr haben einige Mitglieder/innen von uns die Chance genutzt, um Flagge zu zeigen. Mit Wasserpistolen und bester Musik kühlten wir bei gutem Wetter die Leute ein wenig ab.
- **27.09.2024 Ehrenamtsfest bei der Nassauischen Heimstätte:** Eine Anfrage aus der direkten Nachbarschaft. Bei einem Ehrenamtsfest in der Heimatsiedlung durften wir uns und unsere Arbeit präsentieren. Bei interessanten Gesprächen mit Anwohnern oder anderen Ehrenamtlern in Sachsenhausen kamen Ideen für die weitere Zusammenarbeit auf.
- **Sport im ganzen Jahr:** Wie im letzten Jahr unabhängig des Datums, ist der Donnerstag grundsätzlich gesetzt. Die körperliche Fitness ist eine wichtige Komponente im Feuerwehrleben. Bei der Grundidee - der körperlichen Fitness - ist schon lange nicht mehr Schluss. Mit Wettkampfcharakter werden insbesondere die Treppenläufe sehr ernst genommen - weitere Informationen folgen gleich.

Gerne gesehen ist aber auch das schweißtreibende Zirkeltraining.

- **Treppenläufe in FFM, Oberhof und Oberstdorf:** Inzwischen zwei feste Standorte für unsere Treppenläufe, mit Option auf weitere.

Am 13.04. starteten neun Sachsenhäuser in Oberhof, hier konnten Hendrik Schirra und unser Unterstützer von der Feuerwehr in Suhl Alex Weiß den 2. Platz erkämpfen.

Am 26.05. nahmen beim Skyrun in unserem Messeturm elf Sachsenhäuser teil. Hier belegte Tobias Weinaus den 1. Platz in der FireFighter Elite Wertung.

Am 19.10. konnten Jennifer Krimm und Anne-Kathrin Weiß den 2. Platz beim Schanzenlauf in Obersdorf ergattern.

Und zu guter Letzt für das Jahr 2024 haben Anne-Kathrin Weiß und Jennifer Krimm am 07.12. beim xmas Stairun in Oberhof den 3. Platz nachhause bringen können.

- **18.12.2024 Feedbackrunde/Jahresabschluss:** Traditionell der Tag an dem wir Rückmeldung von der Mannschaft wünschen, insbesondere um zu wissen, was man besser machen kann. Auch positives Feedback ist natürlich gern gesehen. Diesmal mit Currywurst, Made by Wehrführung.

Personal

Im Jahr 2024 ist die Zahl der Mitglieder/innen leicht gesunken. Für die Mitglieder, welche oftmals aufgrund eines Umzuges austreten, konnten wir fast von gleicher Anzahl wieder neue Mitglieder gewinnen und willkommen heißen.

	Insgesamt	Weiblich	Männlich
Austritte	8	1	7
Eintritte	7	3	4
Veränderung	-1	+2	-3

Mitglieder zum 31.12.2024: 51 (11 Weiblich, 40 Männlich - 2 Übertritte aus der Jugendfeuerwehr)

Alexander Hescher
Wehrführer

Lukas Semsch
Stellv. Wehrführer

Christian Kunzmann
Stellv. Wehrführer

KASSENBERICHT

Bericht des Kassenwarts

Die Vereinskasse wird durch Sebastian Rohrer geführt und besteht aus dem bei der badischen Beamtenbank geführten Girokonto sowie einer Barkasse.

Im Geschäftsjahr 2024, welches sich über den Zeitraum vom 01.01. - 31.12.2024 erstreckt, sind 200 Buchungsvorgänge angefallen.

Für das Kassenwesen wurden im Jahr 2024 ca. 100 Stunden aufgewendet.

Zu den Tätigkeiten zählen unter anderem:

- Bereitstellung von Bargeld,
- Rechnungsprüfung,
- führen des Kassenbuches,
- buchen der angefallenen Geschäftsvorfälle im Kassenbuch,
- Zahlungsanweisungen und das Ausstellen von Zuwendungsnachweisen,
- Einzug der Mitgliederbeiträge über alle Abteilungen,
- bereitstellen von angefragten Informationen anderer Vereinsorgane,
- sowie die Vorbereitung der Einführung einer neuen Beitragssatzung.

Die Vereinskasse wird durch Neda Hesam-Mahourvand und Hendrik Schirra (beide Mitglieder des Vereins und der Einsatzabteilung) geprüft. - Das Ergebnis der Kassenprüfung ist dem gesonderten Kassenprüfungsbericht zu entnehmen.

Nachfolgend wird der Anfangs- und Endbestand der Vereinskasse sowie besondere Einnahmen und Ausgaben aufgezeigt. - Hierbei ist zu beachten:-

- erfreulicherweise überdurchschnittliche Spendeneinnahmen i. H. v. EUR 1.656.00.
- Die Einnahmen des Feuerwehrfestes im Geschäftsjahr 2024 sind überdurchschnittlich hoch, jedoch auf Grund der Art und des Umfanges des Festes nicht mit dem Vorjahr zu vergleichen. - Das Fest wurde gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr Frankfurt geplant, organisiert und durchgeführt; ebenso konnten die Flächen der Feuer- und Rettungswache 4 sowie deren Attraktionen mitgenutzt werden. Dies sorgte für eine deutlich höhere Besucherzahl als üblich.

Es ist jedem Mitglied des Vereins möglich, Einsicht in die Kassenbücher zu nehmen. Für Fragen zur Vereinskasse steht der Unterzeichner jederzeit gerne zur Verfügung.

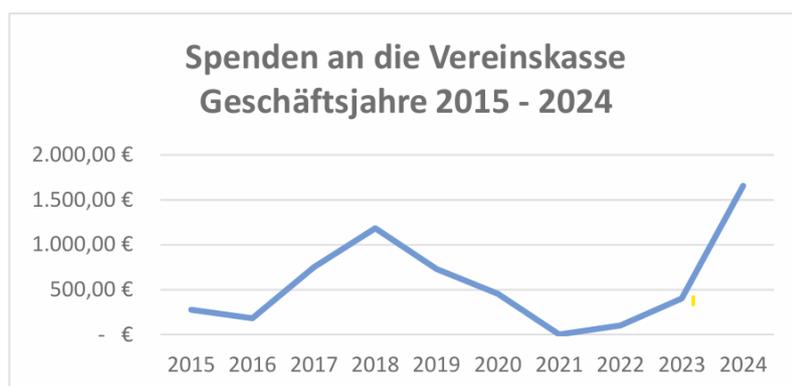
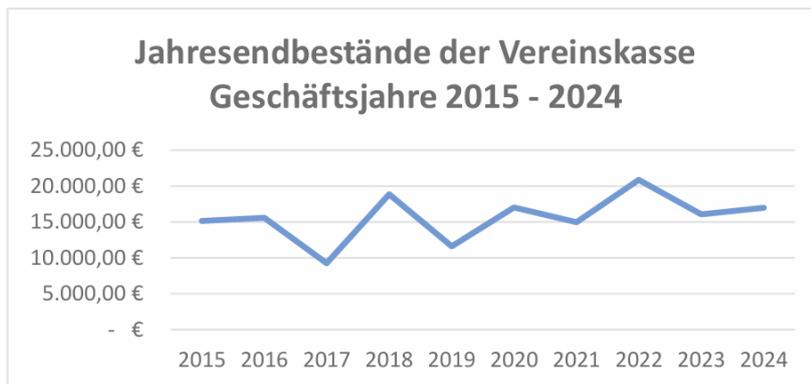
Anfangs- und Endbestände:

Anfangsbestand zum 01.01.2024:	16.049,17 €
Endbestand zum 31.12.2024:	<u>16.961,89 €</u>

Besondere Einnahmen und Ausgaben:

Einnahmen durch Mitgliederbeiträge:	3.450,00 €
Einnahmen durch Spenden:	1.656,00 €
Einnahmen durch Zuschüsse:	1.030,00 €
Einnahmen durch das Feuerwehrfest:	3.296,76 €
Aufwendungen für Mitgliederbetreuung:	4.339,10 €

Grafische Darstellung:



Abschluss:

Die Vereinskasse ist solvent; für regelmäßig anfallende Ausgaben sind entsprechende Rücklagen gebildet.

Die grafische Darstellung der Endbestände zeigt, dass sich die Vereinskasse seit Jahren auf einem stabilen Niveau bewegt.

Trotz des stabilen Niveaus der Vereinskasse über Jahre hinweg wird empfohlen, den Jahresbeitrag für alle Mitglieder um EUR 5,00 auf sodann EUR 30,00 pro Jahr anzuheben. Dies dient der langfristigen Sicherung einer soliden und solventen Vereinskasse und somit jederzeit dem uneingeschränkten zweckmäßigen Handeln des Vereins.

Sebastian Rohrer
Kassenwart

Frankfurt, den 30.03.2025